

## Hamburg-Trio in Fulda ...

Gleich mit drei Vorstandsmitgliedern (Kaja Fuchs, Thomas Frey und Torsten Allwardt) war der Hamburger Landesverband bei der Bundesversammlung des BMU in Fulda am Wochenende 17. - 19. Nov. 2017 vertreten. Neben einigen formalen Themen (u.a. der Beschluss der Hamburger Zweigvereinsatzung) ging es inhaltlich diesmal um die Konkretisierung der Agenda 2030 des BMU: Was zeichnet einen zeitgemäßen, guten Musikunterricht aus? Den ganzen Samstag wurde in Arbeitsgruppen u.a. zu den Themen „Musiktheorie an Musikpraxis“, „Digitale Medien im MU“, „Verhältnis MU und Ensemblekurs in der Mittelstufe“ oder auch den vielen Formaten der Qualifikation von „fachnah“ Unterrichtenden diskutiert. BMU-Mitglieder erhalten dazu bald konkrete Hilfestellungen und Vernetzungsangebote (z.B. Ausstattungslisten oder Fotos gelungen eingerichteter Musikräume) über einen internen Bereich der BMU-Seite.

Insgesamt ist die Arbeit des BMU auf Bundes- wie Landesebene inzwischen inhaltlich sehr reichhaltig: Die Großveranstaltungen bis ins Jahr 2022 sind in Planung, die Mitgliederzahlen wachsen stetig (z.Zt. über 5000 Mitglieder in ganz Deutschland) und die Arbeit in den Ländern ist sehr spezifisch (z.B. in HH an der anstehenden Lehramtsreform oder der Neujustierung der Landesbegegnung Schulen Musizieren).

Auch wenn es den Vorstandsmitgliedern nicht immer leicht fällt, die „Freizeit“ für die ehrenamtliche Arbeit zur Verfügung zu stellen, kehren wir doch motiviert und mit neuen Ideen nach Hamburg zurück. Sprecht uns gerne an, wenn Ihr mehr hören wollt oder einen Blick in das ausführliche Protokoll werfen möchtet.

Kaja, Thomas, Torsten